L A G E B E R I C H T Geschäftsjahr 2024/25

der Firma

Klausbauer Holzindustrie Ges.m.b.H. & Co KG
8921 Mooslandl 53

I. Tätigkeit der Gesellschaft

Unser 1894 gegründetes Unternehmen bedient mit untenstehenden Produktionsbereichen vielfältige Produktgruppen:

- Herstellung von Schnitthölzern aus heimischem Rundholz für den europäischen Markt
- Herstellung von Hobelwaren
- Herstellung von Halbfertigprodukten für die heimische Türenindustrie
- Erzeugung von ÖKO Strom aus Biomasse und aus Kleinwasserkraftwerken

Durch die Verwendung von Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung ist unser Unternehmen berechtigt, das PEFC-Zertifikat zu führen.

II. Bericht über den Geschäftsverlauf 2024/25

Trotz weiterhin herausfordernder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen entwickelte sich das Geschäftsjahr 2024/25 insgesamt zufriedenstellend. Die Absatzentwicklung verlief stabil und führte zu einer positiven Umsatzentwicklung. Insbesondere im zweiten Halbjahr konnte eine deutliche Belebung der Nachfrage verzeichnet werden, wodurch sowohl im Sägewerks- als auch im Hobelwerksbereich höhere Umsätze erzielt werden konnten.

Die durchschnittlichen Rundholzpreise lagen weiterhin auf einem erhöhten Niveau. Gleichzeitig konnten die gestiegenen Rohstoffkosten nur eingeschränkt über höhere Verkaufspreise weitergegeben werden, wodurch sich die Margensituation gegenüber der Umsatzentwicklung schwächer darstellte.

Durch die laufende Optimierung der Produktionsabläufe sowie eine bedarfsgerechte Lagersteuerung konnte die Lieferfähigkeit während des gesamten Geschäftsjahres sichergestellt werden. Die Absatzmärkte zeigten sich insgesamt robust, insbesondere im Bereich hochwertiger Schnittholz- und Hobelwarenprodukte.

a) Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

Ertragslage

Rohergebnisrentabilität

Berechnung:
(Betriebsergebnis) / (Rohergebnis)

Werte in T€

	2025/10	2024/10
Betriebsergebnis	135	294
Rohergebnis	6.490	6.665
Rohergebnisrentabilität	**2,08%**	**4,41%**

Erläuterung: Die Rohergebnisrentabilität misst die Ertragskraft eines Unternehmens.

Vermögenslage

Eigenmittelquote gemäß § 23 URG

Berechnung:
(Eigenkapital) / (Gesamtkapital - Investitionszuschüsse
- absetzbare Anzahlungen nach § 225 (6) UGB)

Werte in T€

	2025/10	2024/10
Eigenkapital	5.662	5.829
bereinigtes Gesamtkapital	15.542	14.616
Eigenkapitalquote	**36,43%**	**39,88%**

Erläuterung: Die Eigenmittelquote gibt an, in welchem Ausmaß (zu Buchwerten) sich der Eigentümer selbst am Risiko und an der Finanzierung beteiligt.

Fremdkapitalquote

Berechnung:
(Fremdkapital) / (Gesamtkapital)

Werte in T€

	2025/10	2024/10
Fremdkapital	9.880	8.735
Gesamtkapital	15.591	14.616
Verschuldungsgrad	**63,37%**	**59,76%**

Fiktive Schuldentilungsdauer gemäß § 24 URG

Berechnung:
(Schulden gemäß § 24 URG) / (Mittelüberschuss gem. § 24 URG)

Werte in T€

	2025/10	2024/10
Fremdkapital	9.880	8.735
- liquide Mittel	-1.430	-1.907
Schulden gemäß § 24 URG	8.450	6.828
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	332	499
+ Abschreibung	281	256
+ Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0
- Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	-411	-7
- Erträge aus der Verwendung der Investitionszuschüsse	-3	-3
+/- Erhöhung/Verminderung der langfristigen Rückstellungen	-157	95
Mittelüberschuss gemäß § 24 URG	42	840
Kennzahl (in Jahren)	**201,19**	**8,13**

Anlagenintensität

Berechnung:
(Anlagevermögen) / (Gesamtkapital)

Werte in T€

	2025/10	2024/10
Anlagevermögen	5.063	4.757
Gesamtvermögen	15.591	14.616
Anlagenintensität	**32,47%**	**32,55%**

Erläuterung: Die Anlagenintensität gibt Auskunft über die Kapitalbindung sowie über die betriebliche Flexibilität.

Finanzlage

Working Capital Ratio (Mobilitätsgrad)

Berechnung:
(Kurzfristiges Umlaufvermögen) / (kurzfristiges Fremdkapital)

Werte in T€

	2025/10	2024/10
kurzfristiges Umlaufvermögen	10.526	9.838
kurzfristiges Fremdkapital	8.760	7.241
Mobilitätsgrad	**120,16%**	**135,87%**

Der Mobilitätsgrad sagt aus, inwieweit die kurzfristig fälligen Schulden durch die kurzfristig gebundenen Vermögensgegenstände gedeckt sind. Dies bietet einen Anhaltspunkt für die kurzfristige Liquiditätslage und -planung des Unternehmens.

Die **Geldflussrechnung** zeigt für das Wirtschaftsjahr 2024/10 folgende Entwicklung:

		2025/10	2024/10
Nettogeldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	TEUR	42	455
Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit	TEUR	- 167	- 466
Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	TEUR	- 352	- 1 548
Veränderung des Finanzmittelbestandes	**TEUR**	**- 476**	**- 1 558**

III. Voraussichtliche Entwicklung im Jahr 2025/2026, Forschung und Entwicklung, Zweigniederlassungen

Die geopolitischen Entwicklungen sowie die anhaltend schwache Konjunktur in Europa erschweren weiterhin eine belastbare Prognose. Wieder steigende Energiepreise, Unsicherheiten auf den internationalen Märkten sowie die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland können sich dämpfend auf die Nachfrage auswirken.

Aufgrund der breit diversifizierten Absatzmärkte und der konsequenten Internationalisierung der vergangenen Jahre sieht die Geschäftsführung das Unternehmen dennoch gut aufgestellt. Der Fokus liegt weiterhin auf einer effizienten Rohstoffversorgung, einer wirtschaftlichen Produktionssteuerung sowie dem Ausbau langfristiger Kundenbeziehungen.

Forschung und Entwicklung wird nicht betrieben.

Zweigniederlassungen bestehen nicht.

IV. Risikoberichterstattung, Finanzinstrumente

Dem Absatzrisiko wird durch Streuung in der Kundenstruktur entgegengewirkt.

Dem Ausfallsrisiko von Forderungen wird durch ein entsprechendes Mahnwesen und dem Abschluss einer Kreditversicherung entgegengewirkt.

Rohstoffe werden vorwiegend von regionalen Lieferanten bezogen, mit denen langjährige Geschäftsbeziehungen bestehen.

Operative Risiken werden durch Erstellung von monatlichen Ergebnisberichten kontinuierlich überwacht.

Derivative Finanzinstrumente als Sicherungsinstrumente werden im Risikomanagement nicht verwendet.

Geschäftsführer:

KHI GmbH
vertreten durch
Ing. Ludwig Klausbauer
Ing. Rupert Klausbauer

27. Juli 2026
Mooslandl

Ing. Ludwig Klausbauer

Ing. Rupert Klausbauer